

Badewannen Lack

Anwendungsbereich:

2K-System für die Beschichtung von Badewannen, Duschbecken und Waschbecken, Wandfliesen und Küchenfronten aus Kunststoff. Die zwei Komponenten (Spezial-Lack und Härter) vernetzen miteinander und bilden einen extrem haltbaren und hochglänzenden Lackfilm.

- auch für Wandfliesen und Küchenfronten
- Deckanstrich und Versiegelung in einem Arbeitsgang
- glänzender Verlauf
- extrem haltbar und leicht zu reinigen
- lösungsmittelfrei und geruchsmild
- weiß deckend

Technische Daten:

Rohstoffbasis: Kunstharz, Füllstoffe, Weißpigment und Additive
 Farbe: weiß
 Mischungsverhältnis: 100 Teile Stammlack : 15 Teile Härter (Gew. Teile)

Erforderliches Werkzeug und Zubehör (nicht in der Packung enthalten):

Schleifpapier in zwei Körnungen (P120 und P320), Staubbindetuch, Rührholz, Farbwanne, lösungsmittelbeständiger Profi-Flachpinsel, Lösungsmittelbeständige Profi-Lackwalze, Anlauger und Entfetter, Silikon-Entferner

Untergrundvorbereitung:

Der Untergrund muss trocken, sauber, staub- und fettfrei sein. Seifenreste, Verschmutzungen, Kalk- und Silikonrückstände restlos entfernen – z. B. mit Anlauger und Entfetter oder Silikon-Entferner. Die gesamte Oberfläche mit Schleifpapier aufrauen (1. Schleifgang mit der Körnung P120, 2. Schleifgang mit der Körnung P320) und den Schleifstaub vollständig entfernen. Nicht zu beschichtende Flächen abkleben. Die Untergrundtemperatur sollte +22 bis +25 °C betragen.

Verarbeitung:

Die Lackkomponenten vor der Verarbeitung mindestens 24 Stunden bei einer Temperatur von +22 °C lagern. Den Inhalt der Härterflasche restlos in die Lackdose geben, das Gemisch mit einem Rührholz mindestens 2 Minuten intensiv durchrühren und in eine Farbwanne gießen. Den angemischten Lack innerhalb von 50 Minuten verarbeiten. Schwer zugängliche Stellen – wie Rundungen und Randbereiche – mit einem Pinsel vorstreichen. Auf die Fläche den Lack mit einem Pinsel zügig auftragen und grob verschlichten. Sofort mit einer Walze den Lack in Längs- und Querrichtung verteilen und dabei gleichmäßig dünn ausrollen, um Läufer- und Tropfenbildung zu vermeiden. Abschließend die Fläche mit der Walze in einer Richtung durchrollen, um eine möglichst gleichmäßige Oberfläche zu erhalten. Nach ca. 5 Stunden ist die Beschichtung staubunempfindlich. In den folgenden fünf Tagen die Raumtemperatur konstant halten und Wassereinwirkung vermeiden.

Abtönen:

Für farbige Anstriche auf Fliesen oder Küchenfronten kann der Lack mit den angegebenen Universal-Abtönkonzentraten abgetönt werden. Für die Beschichtung von Bade- und Duschwannen den Lack nicht abtönen.

Verbrauch:

Der Inhalt ist ausreichend für ca. 2,8 m².

Hinweise:

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Die beschichtete Fläche lässt sich mit handelsüblichen milden Haushaltsreinigern säubern (keine Scheuermittel verwenden). Nicht geeignet für die Beschichtung von Bodenfliesen, Acrylwannen und Arbeitsplatten. Untergründe mit speziellen schmutzabweisenden Eigenschaften (z. B. Lotus-Effekt) sind für eine nachträgliche Beschichtung nicht geeignet.

Sicherheitsrelevante Daten entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.

Aktuelle Sicherheitsdatenblätter erhalten Sie über unsere Website www.pufas.de/www.decotric.de oder unter sds@pufas.de/sds@decotric.de.

DecoPaint-Richtlinie(2004/42/EG): EU-VOC-Grenzwert für dieses Produkt(Kat.: A/j, Lb) = 500 g/l (2010). VOC-Gehalt dieses Produktes max.: 14 g/l (gebrauchsfertig).

GISBAU - GISCODE für Epoxidharze: RE 1

Lagerung:

Gebinde gut verschlossen und kühl, aber frostfrei lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Einge-trocknete Materialreste können über den Hausmüll oder als Baustellenabfall entsorgt werden. Flüssige Reste nach Abfallschlüssel- Nr. EWC 08 01 12 entsorgen.

Art. Nr.

025701000

EAN

4007954257012

Gebindegröße

248 ml Spezial-Lack
58 ml Härter



Anmerkung:

Alle Auskünfte und Daten in diesem Informationsblatt entsprechen unseren Praxiserfahrungen und Laboruntersuchungen und basieren auf dem heutigen Stand der Technik. Sie können jedoch nur allgemeine Hinweise darstellen, die keine Eigenschaftszusicherung beinhalten. Da die Bedingungen, unter denen Lagerung, Transport und Verarbeitung erfolgen, außerhalb unseres Einflussbereiches liegen, kann aus den Hinweisen keine rechtliche Verbindlichkeit abgeleitet werden. Es obliegt dem Anwender, die Produkte auf ihre Eignung für den von ihm vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen zu prüfen.